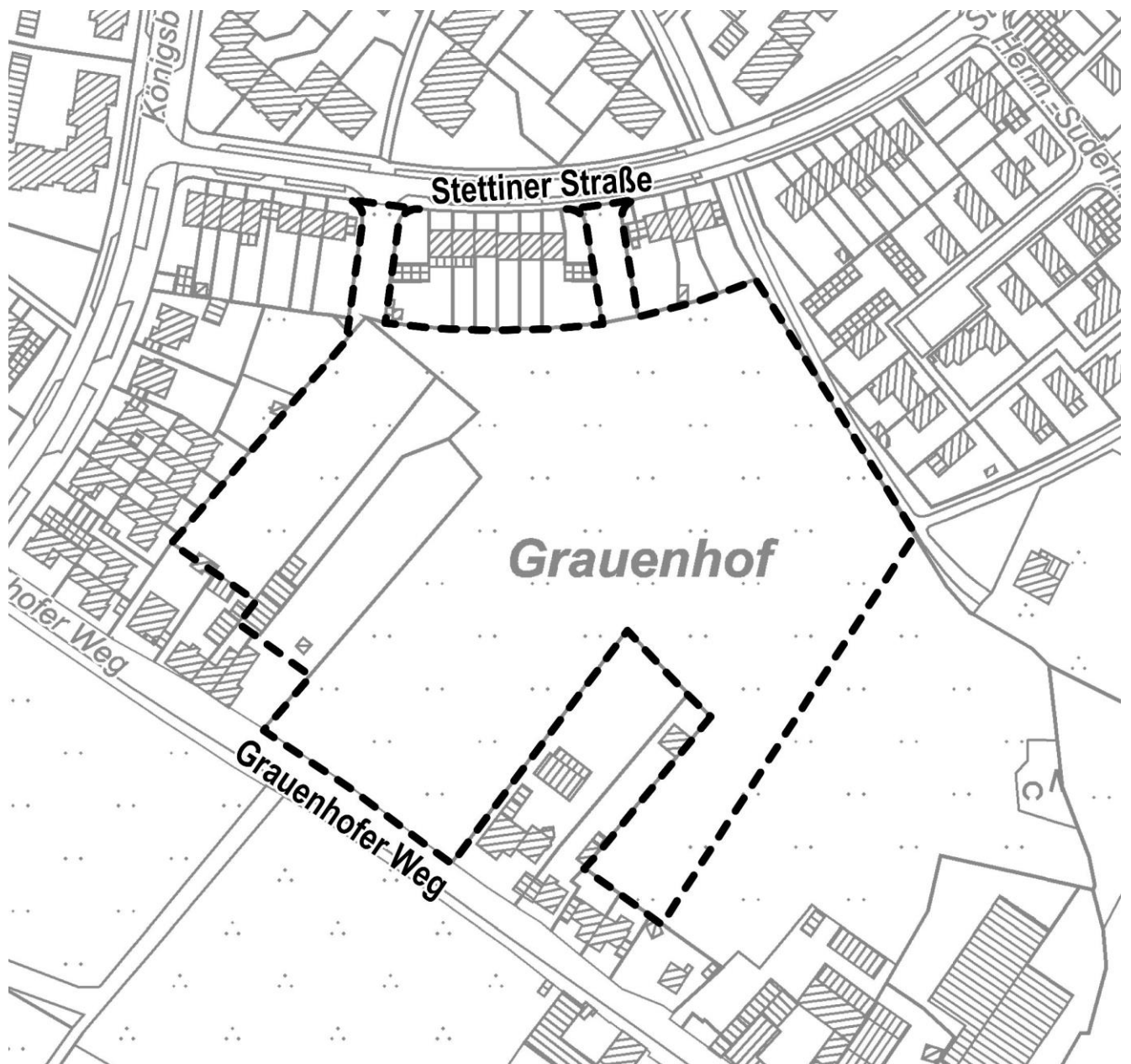


Klimaschutz und Klimaanpassung in Aachen – Checkliste für städtebauliche Entwürfe und Bebauungspläne

zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan

- Grauenhofer Weg / Stettiner Straße -

im Stadtbezirk Aachen-Mitte, für den Bereich zwischen Grauenhofer Weg, Stettiner Straße und Autobahn A44
zur Programmberatung



Lage des Plangebietes









Hinweis:













Die Systematik und Inhalte dieser Checkliste wurden zum Teil von der Checkliste „Klima-Check in der Bauleitplanung“ der RWTH Aachen im Rahmen des Projekts BESTKLIMA – Umsetzung und Qualitätssicherung des Klimaanpassungskonzeptes im Bergischen Städtedreieck – übernommen.









Die Checkliste dient der Überprüfung von Klimaschutz- und Klimaanpassungsbelangen im Rahmen von städtebaulichen Entwürfen und Bebauungsplänen und wird fortlaufend aktualisiert

Klimaschutz 	Klimaanpassung 	Klimaschutz und Klimaanpassung  
---	--	--





Planungsphase 1: Generelle Einschätzung der Fläche aus Sicht des Klimaschutzes und der Klimaanpassung / Planungsvoraussetzungen

Kriterium	Klassifizierung	  	Anmerkungen / Erläuterung
Stadtklimatische Verhältnisse 	<input type="checkbox"/> Lage außerhalb beider Signaturen (+) <input type="checkbox"/> Lage innerhalb der Signaturen Schutzbereich Stadtklima (-) <input checked="" type="checkbox"/> Lage innerhalb der Signatur Belüftungsbahn Stadtklima (-) <input type="checkbox"/> Lage innerhalb beider Signaturen (Schutzbereich Stadtklima und Belüftungsbahn Stadtklima) (--) <input type="checkbox"/> Erstellung eines lokalen Klimagutachtens und Feststellung einer Unbedenklichkeit durch FB 36 (+)		
Lage im Stadtgebiet / Vornutzung der Fläche  	<input type="checkbox"/> Rückbau von versiegelten Siedlungs- und Verkehrsflächen im Bereich „Schutzbereich Stadtklima“ (++) <input type="checkbox"/> Rückbau von versiegelten Siedlungs- und Verkehrsflächen mit der Klimafunktion Schutzbereich Belüftungsbahn (++) <input type="checkbox"/> Rückbau von versiegelten Siedlungs- und Verkehrsflächen außerhalb von Flächen-signaturen (+) <input type="checkbox"/> Nutzung von Bestandsgebäuden, sofern energetisch sinnvoll (+) <input type="checkbox"/> Flächenrecycling / Fläche bereits versiegelt (+) <input type="checkbox"/> Innenentwicklung (0) <input type="checkbox"/> Bauliche Außenentwicklung (-) <input checked="" type="checkbox"/> Bauliche Inanspruchnahme von Freiflächen mit Klimafunktion (-)		<p>Es werden Freiflächen mit Klimafunktion (Kaltluftbahn) in Anspruch genommen</p> <p>Die bauliche Entwicklung dieser Fläche entspricht bereits den Zielen der Stadt, die im Flächennutzungsplan 1980 dargestellt sind. Im Rahmen der Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes Aachen*2030 wurde geprüft, ob die Fläche am Grauenhofer Weg weiterhin als Wohnbaufläche dargestellt werden soll, mit dem Ergebnis, dass die Stadt Aachen hier die Belange des Wohnens bzw. der zumindest teilweisen Deckung eines nachgewiesenen Wohnbaulandbedarfs höher als die Belange des Freiraumschutzes wertet. Damit entspricht das geplante Wohngebiet den langfristigen Zielen der Stadt und trägt zur Arrondierung des bestehenden Wohngebietes Driescher Hof und zur Innenentwicklung bei.</p>

<p>Gefährdung gegenüber Starkregen</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Keine Hanglage, Geländemulde oder -senke, Rinne (nicht topografisch exponiert) (+) <input type="checkbox"/> Hanglage, Geländemulde oder -senke oder Rinne (topografisch exponiert) (-) <input type="checkbox"/> Bekannte, vergangene Schadensereignisse in der Lage (-) 		<p>Im Eckbereich der Königsbergerstraße/Grauenhofer Weg treten Überflutungen von Kellergeschossen bei Starkregen durch wildabfließendes Wasser auf. Dieses Schadensereignis wird durch die Bebauung und eine gezielte Entwässerung minimiert.</p>
<p>Eignung für Solarenergie-nutzung</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> Keine Verschattung vorhanden (+) <input checked="" type="checkbox"/> Lage lässt günstige solare Ausrichtung erwarten: Süd +/- 45° möglich (+) <input type="checkbox"/> Verschattung der Fläche (-) <input type="checkbox"/> Lage lässt günstige solare Ausrichtung nicht erwarten: Süd +/- 45° nicht möglich (-) 		<p>Im Plangebiet sind nur in Randbereichen und auf einer kleinen Teilfläche Gehölze, die zu einer Verschattung führen, vorhanden. Beide städtebauliche Konzepte sehen eine Süd-Ausrichtung bzw. eine Ost-West Ausrichtung vor. Diese Ost-West-Ausrichtung ist zum großen Teil der Anforderung an die Kaltluftströmung geschuldet.</p>
<p>Lage (bezogen auf Freiraum)</p>  	<ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> Entfernung zu öffentlich zugänglichem Freiraum (Mindestgröße 500 m², Mindestbreite: 15 m), Premiumfußweg oder Wanderweg < 500 m (+) <input type="checkbox"/> Entfernung zu öffentlich zugänglichem Freiraum (Mindestgröße 500 m², Mindestbreite: 15 m), Premiumfußweg oder Wanderweg > 500 m (-) 		<p>Im Norden befindet sich die öffentliche Grünfläche im Zentrum vom Driescher Hof mit einem öffentlichen Kinderspielplatz. Südlich grenzt das Plangebiet an den Landschaftsraum und im Osten befindet sich die Freizeitanlage Brand der Wall in ca. 500m Entfernung.</p>
<p>Anschluss an das Radwegenetz</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Entfernung zu einer Radhauptverbindung ≤ 200 m (+) <input checked="" type="checkbox"/> Entfernung zu einer Radhauptverbindung > 200 m (-) 		<p>Die Radvorrangroute Brand befindet sich in ca. 560m Entfernung.</p>
<p>Lage (bezogen auf Infrastruktur)</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> Entfernung zu Haltestellen des Bus- oder Schienennetzes der <u>Qualitätsstufe 1</u> gem. Nahverkehrsplan (+) <input type="checkbox"/> Entfernung zu Haltestellen des Bus- oder Schienennetzes <u>nach Mindeststandard</u> gem. Nahverkehrsplan (0) <input type="checkbox"/> Entfernung zu Haltestellen des Bus- oder Schienennetzes <u>unter Mindeststandard</u> gem. Nahverkehrsplan (-) 		<p>Das Plangebiet ist über die AVV-Linien 45 (Uniklinik/Brand), 5 (Uniklinik/Brand) und über die Nachtlinie N1 gut an den ÖPNV angebunden. Die Haltestelle Gut Grauenhof befindet sich unmittelbar am Plangebiet. Die Haltestelle Glatzer Straße ist in ca. 400m zu erreichen.</p>
	<ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Entfernung zu Nahversorgung Radius ≤ 700 m (+) <input checked="" type="checkbox"/> Entfernung zu Nahversorgung Radius > 700 m (-) 		<p>Ein Nahversorger befindet sich an der Trierer Straße in ca. 1 km und das Nahversorgungszentrum in Brand in ca. 1,5km Entfernung.</p>

	<input checked="" type="checkbox"/> Entfernung zu Kita ≤ 1.000 m (+) <input type="checkbox"/> Entfernung zu Kita > 1.000 m (-)		Zwei Kitas befinden sich im Zentrum Driescher Hof in ca. 750m Entfernung. Eine weitere fünfgruppige Kita ist im Plangebiet vorgesehen
	<input checked="" type="checkbox"/> Entfernung zu Grundschule ≤ 1.000 m (+) <input type="checkbox"/> Entfernung zu Grundschule > 1.000 m (-)		Die Grundschule Driescher Hof befindet sich in ca. 500m Entfernung. Weitere Grundschulen befinden sich in Brand in 1km und 2km Entfernung.
Besitzverhältnisse  	<input type="checkbox"/> Baugebiet überwiegend im städtischen Besitz (++) <input checked="" type="checkbox"/> Baugebiet in der Hand eines Investors / Eigentümers (+) <input type="checkbox"/> Viele Einzeleigentümer (o)		Das Plangebiet ist im Besitz einer Eigentümergesellschaft. Entsprechend des Baulandbeschlusses wird 1/3 der Nettobaulandfläche der Stadt übertragen.
Art des Bebauungsplanes  	<input checked="" type="checkbox"/> Vorhabenbezogener Bebauungsplan mit Durchführungsvertrag (++) <input type="checkbox"/> Angebotsbebauungsplan auf städtischen Flächen (++) <input type="checkbox"/> Bebauungsplan mit städtebaulichem Vertrag (+) <input type="checkbox"/> Angebotsbebauungsplan (o)		Es soll ein vorhabenbezogener Bebauungsplan mit Durchführungsvertrag aufgestellt werden.

Zusammenfassende Bewertung der Planungsphase 1

Plus (Anzahl)		Minus (Anzahl)		Erläuterungen / verbal-argumentative Zusatzbewertung
				
9	5	3	3	Verbal argumentativ sollen v.a. die Minuspunkte diskutiert und die daraus folgenden Anforderungen (u.a. Gutachten) für die Phase 2 konkretisiert werden.
<p>Was ist in der nächsten Planungsphase zu beachten? Im Plangebiet kommen relevante nächtliche Kaltluftabflüsse vor. Die Kaltluft strömt im Plangebiet aus süd-südöstlicher Richtung nach Nord-Nordwest und trägt zur Belüftung der nördlich gelegenen Wohngebiete zwischen der Stettiner Straße und der Königsberger Straße bei. Im weiteren Bebauungsplanverfahren ist sicherzustellen, dass es nicht zu einer erheblichen Verschlechterung der Versorgung mit Kaltluft in den nördlich gelegenen Zielgebieten (Wohngebiete) kommt. Dies ist im Rahmen einer Kaltluftsimulation auf Grundlage der Untersuchung der RWTH Aachen zur „lokalen Kaltluft im Aachener Talkessel“ nachzuweisen, die vom Fachbereich Klima und Umwelt zur Plausibilitätsprüfung herangezogen wird. Es ist ein Schallschutzgutachten zu erstellen, das die Emissionen der A44 auf das Plangebiet sowie die Lärmauswirkungen des Grauenhofer Wegs ermittelt, als Grundlage für Festsetzungen geeigneter Schutzmaßnahmen im Bebauungsplan für eine Wohnnutzung.</p>				